

Bekanntes und Neues vereint

Kunsthandwerkermarkt in der Hauptschule



In liebevoller Handarbeit hergestellte Waren gibt es an diesem Wochenende in der Hauptschule zu sehen und zu kaufen. Fotos: Holger Schulze



Erstmals mit einem eigenen Stand nahm Alja Harms am Kunsthandwerkermarkt teil.

hols Bramsche. Dank der Produkte von rund 60 Ausstellern konnten die Hauptschule und der Kunsthandwerkermarkt auch in diesem Jahr erneut mit einem umfang- und abwechslungsreichen Angebot für die Besucher aufwarten.

Besonders angetan zeigte sich Schulleiterin Sandra Castrup schon am Samstag über die Einsatzbereitschaft ihrer Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr. „Die Schüler sind aktiv wie nie zuvor. Die Listen mit den Aufgaben waren mehr als voll und sogar die Bereitschaft zu Überstunden vorhanden. Ich finde es toll, dass auch Schüler, die sich nicht mehr in den Listen eintragen konnten, freiwillig da sind und fragen, was sie noch tun können“, freute sich die Schulleiterin über diese starke Gemeinschaftsleistung der gesamten Schule.

Selbst Ehemalige, wie Marlies Breithaupt, die im Sommer 2015 als Lehrerin pensioniert worden war, traten erneut an. Sie und zwei längst entlassene Schüler erwiesen sich auch diesmal wieder in der Küche sowie in der Spülküche, intern als Geschirrl Logistik bezeichnet, als unverzichtbare Helfer beim Kaffee- und Kuchenangebot.

Der Rundgang durch den Markt selbst bot sowohl Bekanntes als auch Innovatives und Neues. Die Biolife AG der Schule war erstmals mit selbst gemachtem Honig und Apfelsaft vertreten. Zu den beständigen Anbietern auf dem Kunsthandwerkermarkt gehört hingegen Susanne Fleer aus Preußisch Oldendorf mit ihrer großen Auswahl an Marmeladen aus der heimischen Küche. „Ich habe hier viele Stammkunden, es ist

angenehm hier, und die Schule ist sehr hilfsbereit“, weiß Fleer das Gesamtambiente des Marktes zu würdigen.

Zum ersten Mal betreibt ein paar Räume weiter Alja Harms einen Stand mit Feengläsern und zarten Feenfiguren aus Wolle. Im letzten Jahr hatte die junge Frau den Markt als Besucherin kennengelernt. Zufriedenstellenden Umsatz und ein abwechslungsreiches Angebot hielt Harms jetzt aus der Sicht eines Anbieters fest.

Zufriedene Besucher

Regelmäßig als Besucherin dabei, interessierte sich Claudia Bäumer am Samstag unter anderem für den Stand der Biolife AG. „Wir kaufen immer Marmelade und Gebäck. Es ist richtig schön hier, ich sehe mir auch immer gerne an, was die Hauptschule selbst macht“, gab die Bramscherin Auskunft über ihren Eindruck vom Marktgeschehen. „Einfach mal schauen“ wollte Stefanie Oelgemöller. „Es gibt hier schöne Anregungen, man findet was zum Dekorieren für zu Hause, und der Kunsthandwerkermarkt stimmt schon etwas auf Weihnachten ein.“